

Konfessionswechsel als katholischer Religionslehrer

Beitrag von „O. Meier“ vom 27. Oktober 2021 10:48

Willkommen zur neusten Folge unserer Serie

„Probleme, die wir in einem säkularem Staat nicht hätten“

Obwohl es mir relativ wurscht ist, wie du aus dem selbstgebastelten Dilemma heraus kommst, pragmatischer Vorschlag:

Du machst weiter, bis du eine feste Stelle hat. Dann heiratest du deinen Freund und wartest bis die katholische Kirche die herausschmeißt. Dann hat deine Schulleiterin einen Lehrer mit einem Fach weniger und kann sich überlegen, wo sie dich fachfremd einsetzt.

Gehört hier vielleicht nicht Ganz hin, aber ganz konsequent ist die katholische Kirche nicht. Bei (homo)-sexuellen Übergriffen gegenüber Kindern zeigt sie sich gerne milde. Ich erwähne das deshalb, weil die völlig verschobenen Maßstäbe ein ächtes Ärgernis sind.